KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

KANTATEN-GOTTESDIENST

zum Jahresfest der Karlshöhe

KANTATE BWV 77 „Du sollst Gott, deinen Herrn, lieben“

Design: Kern

LITURGIE
UND ANSPRACHE:
PRÄLAT HARALD STUMPF,
HEILBRONN

ISABELLE MÜLLER-CANT, *Sopran*
EVA WENNIGES, *Alt*
JÜRGEN STAIGER, *Bass*
HUBERTUS VON STACKELBERG, *Trompete*

SINFONIA 02
KONZERTMEISTER:
MATHIAS NEUNDORF

KANTOREI DER KARLSHÖHE

LEITUNG:
TOBIAS HORN

KANTOREI DER KARLSHÖHE

Schirmherrin der Karlshöhe:
Frau Eva Luise Köhler

26. APRIL

SONNTAG,
26. April 2015
16.30 UHR
DIAKONIEKIRCHE DER KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Eintritt frei - um Spenden wird gebeten

KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Vorspiel

Valentin Rathgeber (1682-1750):
Concerto C-Dur op. 6 Nr. 19 für Trompete und Orchester
Allegro-Andante-Allegro

Votum/Begrüßung

Lied EG 288, Nun jauchzt dem Herren, alle Welt, 1 - 7

Psalmgebet Psalm 100, EG 740, Ehr sei dem Vater

Gebet-Stille

J. S. Bach (1685-1750): Kantate BWV 77 "Du sollst Gott, deinen Herrn, lieben", Satz 1 bis 3

1. **Chor**
   Du sollt Gott, deinen Herren, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von allen Kräften und von ganzem Gemüte und deinen Nächsten als dich selbst.

   Instrumentalchoral als Grundmelodie
   Dies sind die heil'gen zehn Gebot
   Die uns gab unser Herre Gott,
   Durch Mose, seinen Diener treu,
   Hoch auf dem Berg Sinai.
   Kyrie eleis!

2. **Rezitativ Bass**
   So muss es sein!
   Gott will das Herz vor sich alleine haben.
   Man muss den Herrn von ganzer Seelen
   Zu seiner Lust erwählen
   Und sich nicht mehr erfreun,
   Als wenn er das Gemüte
   Durch seinen Geist entzündt,
   Weil wir nur seiner Huld und Güte
   Alsdenn erst recht versichert sind.

3. **Arie Sopran**
   Mein Gott, ich liebe dich von Herzen,
   Mein ganzes Leben hangt dir an.
   Lass mich doch dein Gebot erkennen
   Und in Liebe so entbrennen,
   Dass ich dich ewig lieben kann.

Ansprache zu Markus 12, 28-31

Kantate BWV 77, Satz 4 bis 6

4. **Rezitativ Sopran**
Gib mir dabei, mein Gott, ein Samariterherz,
Dass ich zugleich den Nächsten liebe
Und mich bei seinem Schmerz
Auch über ihn betrübe,
Damit ich nicht bei ihm vorübergeh
Und ihn in seiner Not nicht lasse.
Gib, dass ich Eigenliebe hasse,
So wirst du mir dereinst das Freudenleben
Nach meinem Wunsch, jedoch aus Gnaden geben.

5. **Arie Alt**
Ach, es bleibt in meiner Liebe
Lauter Unvollkommenheit!
Hab ich oftmals gleich den Willen,
Was Gott saget, zu erfüllen,
Fehlt mir's doch an Möglichkeit.

6. **Choral**
Herr, durch den Glauben wohn in mir,
Lass ihn sich immer stärken,
Dass er sei fruchtbar für und für
Und reich in guten Werken;
Dass er sei tätig durch die Lieb,
Mit Freuden und Geduld sich üb,
Dem Nächsten fort zu dienen.

Fürbitten

Vater Unser

Lied EG 416, O Herr, mach mich zu einem Werkzeug deines Friedens, Kantorei und Gemeinde (Kehrvers)

Abkündigungen

Segen

Kantate BWV 77, Wiederholung Satz 1

Mitwirkende:

Isabelle Müller-Cant, Sopran
Eva Wenniges, Alt
Jürgen Staiger, Bass (Mitglied der Kantorei der Karlshöhe)
Hubertus von Stackelberg, Trompete
Katharina Witt und Hans-Jörg Alber, Oboen
Jürgen Benkö, Orgel

Orchester Sinfonia 02 Stuttgart, Konzertmeister: Mathias Neundorf

Kantorei der Karlshöhe Ludwigsburg
Dirigent: Tobias Horn

Liturgie und Predigt: Prälat Harald Stumpf, Heilbronn

Liebe Besucher unseres Kantatengottesdienstes,

Hat Ihnen die Kantate 77 gefallen? Sie zählt zu den herausragenden Werken von Johann Sebastian Bach. Ihr angemessenes und großzügiges Opfer am Ausgang oder Ihre Spende machen es möglich, dass wir Ihnen auch in Zukunft schöne Musik darbieten können. Ihre Spendenüberweisung, für die Sie eine Steuerbescheinigung erhalten werden, ist erbeten auf IBAN **DE75 6045 0050 0000 0000 55,** Kreissparkasse Ludwigsburg, Stichwort „Kirchenmusik“.

Dann möchten wir Sie noch herzlich einladen zum **„Zauberlehrling“**, Goethes Ballade mit Musik für Schlagzeug und Orgel von Lukas Grimm (geb. 1986) und Bildern von Gunhild Schnekenburger **für Kinder und Erwachsene** am 9.5. um 16:00 Uhr in der Diakoniekirche der Karlshöhe und zu unserem Herbstkonzert in der Friedenskirche Ludwigsburg, am 22.11.2014, mit dem Oratorium **„Paulus“** von Felix Mendelssohn Bartholdy mit Petra Labitzke, Sopran, Andreas Post, Tenor und Krešimir Stražanac, Bass, sowie dem Orchester Sinfonia 02 aus Stuttgart.